



Anfrage Nr.: F 036/2021

Status: öffentlich

Datum: 02.02.2021

Einreicher: Fraktion DIE LINKE Hoppegarten

Anfrage: Ausbau Parkplatz Kita Schatztruhe

Gremium: Gemeindevertretung

Anfrage:

Nach dem Neubau der Kita Schatztruhe ist das Gelände unmittelbar vor der Einrichtung nur teilweise beräumt und als Parkplatz wenig ausgebaut, so dass die Parkkapazitäten insbesondere während der Bringe- und Abholzeiten nicht ausreichen.

Auf der Zufahrtstraße ist im Rahmen der asphaltierten Fläche kein Gegenverkehr möglich. Die Ränder sind durch die Ausweichmanöver abgefahren und ausgebrochen.

1. Wann ist die Abtragung der Aufschüttungen vor der Kita geplant, welche Kosten sind dafür vorzuhalten?
2. Wann ist die Erweiterung und der Ausbau der Parkflächen, sowohl für das Kitapersonal (Dauerparkplätze), als auch für die Eltern (zeitbegrenzte Parkplätze) vorgesehen und welche Kosten sind dafür vorzuhalten?
3. Ist ein weiterer Ausbau der Zufahrtstraße zur Kita geplant? Wenn ja – wann und welche Kosten sind dafür vorzuhalten?
4. Durch welche Maßnahmen ist geplant, das wilde Parken auf der Zufahrtstraße zur Kita und teilweise auf dem Grünstreifen daneben zu unterbinden?

Antwort:

Entsprechend den Bauunterlagen wurden die erforderlichen Stellplätze in Form eines Wendebereiches entsprechend der Ausschreibung hergestellt und waren nicht Bestandteil der Baugenehmigung.

Zusätzlicher Bedarf ist daher durch Beschluss zu erwirken, damit die finanziellen Mittel eingestellt werden können und eine Umsetzung und Errichtung vorgenommen werden kann.

Bezüglich des aufgeschütteten Erdwall durch die Baumaßnahme KITA bzw. Hortneubau Schatztruhe kann nur gesagt werden, dass dies der Aushub teilweise gewesen sein soll und hätte abgefahren werden müssen.

Der Generalauftragnehmer ist insolvent, sodass hier eine Regulierung nicht zu erwarten ist.

Bei einer gewünschten Abfuhr ist vorab jedoch auch eine Bodenprobe zu nehmen. Diese ist aufgrund der Bestimmung zur Entsorgung von Böden unabdingbar.

Es gibt für die gesamte Maßnahme mit den einzelnen Fragen keine Beantwortung, da im Haushalt hierfür keine Mittel eingestellt sind und durch Beschluss neu erfolgen muss.

Sven Siebert
Bürgermeister